

I. Anmeldung

Kommission für Integration

Sitzungsdatum 25.03.2010

öffentlich

Betreff:

Nürnberger Rat für Integration und Zuwanderung

Hier: Aktueller Sachstandsbericht zur Wahl am 21.03.2010

Anlagen:

keine

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
Kommission für Integration	02.07.09	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stadtrat	16.12.2009	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Am 21. März 2010 wird der Nürnberger Rat für Integration und Zuwanderung gewählt. Wahlberechtigt sind Ausländer, Eingebürgerte und Aussiedler. Die Wahl wird nach den Vorgaben der Wahlordnung für den Rat für Integration und Zuwanderung durchgeführt. Die Stimmzettel werden am 21.03.2010 nach Schließung der Wahlhandlung in den Wahllokalen durch die Wahlvorstände dem Wahlamt übergeben. Dort findet am darauffolgenden Montag und Dienstag die Erfassung und Auszählung der abgegebenen Stimmen statt. Mit dem vorläufigen Endergebnis ist am Dienstag, 23.03.2010, abends zu rechnen. Die Feststellung des amtlichen Endergebnisses geschieht durch den Wahlausschuss in seiner Sitzung am 25.03.2010, 16 Uhr. Nach der Wahlausschusssitzung wird das Ergebnis bekannt gemacht. Da innerhalb eines Monats nach der Bekanntmachung von den Wahlberechtigten Einwendungen gegen das Wahlergebnis bei der Stadt erhoben werden könnten, können die Mitglieder des Integrationsrates erst in der Sitzung des Stadtrates am 19.05.2010 berufen werden.

In der Sitzung der Integrationskommission wird über die Wahl und das Wahlergebnis berichtet.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

entfällt, da Bericht

Finanzielle Auswirkungen:

Nein

Ja

Gesamtkosten p.a.
davon investiv

€
€

Noch offen, weil

konsumtiv
davon Sachkosten
Personalkosten

€
€
€

Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:

Nein **Ja, Betrag** € **Profitcenter:**

Wenn nein, Deckungsvorschlag:

Auswirkungen auf den Stellenplan:

Nein **Ja, im Umfang von** Vollkraftstellen

Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:

Nein **Ja**

Geschlechterrelevante Auswirkungen:

Nein **Ja, siehe Anlage**

Abstimmung ist erfolgt mit:

Ref. I / OrgA **StA**

Ref. II / Stk

RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

II. **Herrn OBM**

Nürnberg, 03.03.2010
Der Oberbürgermeister